

TSF knacken den Spitzenreiter

Volleyball In der Oberliga holen die Ditzinger Frauen gegen - Rottenburg drei Punkte.

Den ersten Sieg in dieser Oberliga-Saison haben die Volleyball-Frauen der TSF Ditzingen eingefahren – und das ausgerechnet gegen den TV Rottenburg, der bislang die Tabelle anführte. Die TSF gewannen in vier Sätzen mit 3:1 (25:14, 23:25, 25:18, 25:17). „Ich habe gehofft, dass bei uns irgendwann einmal der Knoten platzen würde, dass es jetzt gegen Rottenburg war, ist überraschend, aber wir nehmen das gerne mit“, sagte Ditzingens Spielertrainerin Nina Holzhausen.

Die Gastgeber waren mit einem wichtigen Vorsatz in die Partie gestartet. „Wir wissen, dass Rottenburg stark ist und versuchten deshalb, nicht ganz so verzweifelt reinzugehen, sondern uns auf unsere Stärken zu besinnen“, so Holzhausen. Also wollte Ditzingen über den Aufschlag Druck machen und über einen starken Block punkten. Der erste Satz ging deutlich an Ditzingen. „In der Feldverteidigung waren sie schwach, und wir haben unsere Angriffe gut platzieren können“, sagte die TSF-Trainerin. Rottenburg fing sich wieder und glich mit dem Satz-Gewinn zum 1:1 aus.

(*nam*). Die Ditzinger Frauen ließen sich nicht aus dem Konzept bringen. Holzhausen: „Wir haben es diesmal geschafft, die Punkte mit einem variablen Spiel weiterhin zu machen.“ Die Rottenburger Frauen steigerten sich in der Abwehrleistung, fanden aber nie ihren Rhythmus, was an diesem Tag nicht für Punkte reichen sollte. „Wir waren richtig gut und haben unser Spiel durchgezogen“, so Holzhausen. Die nächsten zwei Sätze gingen an die TSF. TSF Ditzingen: Schweigmann, Marschall, L. Winkler, M. Winkler, Buck, Pastow, Beuchle, Holzhausen, Schäfer, Sick.